

---

**P R O T O K O L L**  
**über die Sitzung des Ausschusses für Kultur und Freizeit des Land-**  
**kreises Cloppenburg am Donnerstag, dem 17.06.2021, 17:00 Uhr, im**  
**Sitzungssaal 1 des Kreishauses in Cloppenburg**

**Anwesend**

Vorsitzende/r

1. Kreistagsabgeordnete Iris Wichmann

Mitglieder

2. Kreistagsabgeordneter Rudolf Arkenau als Vertretung für Rainer Kroner  
3. Kreistagsabgeordneter Wilhelm Bohnstengel  
4. Kreistagsabgeordneter Hans Götting als Vertretung für Richard Cloppenburg  
5. Kreistagsabgeordneter Bernhard Hackstedt  
6. Kreistagsabgeordneter Johannes Kalvelage als Vertretung für Dirk Vaske  
7. Kreistagsabgeordnete Nadja Kurz  
8. Kreistagsabgeordneter Bernd Roder  
9. Kreistagsabgeordneter Jürgen Tabeling  
10. Kreistagsabgeordnete Ursula Thomée  
11. Kreistagsabgeordnete Julia Wienken

Grundmandat

12. Kreistagsabgeordneter Wilhelm Fetzer

Zugewählte beratende Mitglieder

13. Vertreter des Beirates für Menschen mit Behinderungen Reinhold Krull

Verwaltung

14. Kreisrat Neidhard Varnhorn  
15. Persönliche Referentin des Landrates Dr. Lydia Kocar  
16. Kreisverwaltungsoberrätin Petra Nienaber  
17. Kreisverwaltungsrätin Carola Krenke

Protokollführer/in

18. Kreisinspektorin Evelyn Richter

Gäste

19. Geschäftsführer Kreissportbund Christoph Rohling

Es fehlte/n:

20. Kreistagsabgeordneter Gerhard Bruns  
21. Kreistagsabgeordneter Torben Haak

**Tagesordnung:**

- 1 . Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 . Feststellung der Tagesordnung
- 3 . Genehmigung des Protokolls
- 4 . Weitere Corona-Soforthilfe an den Kreissportbund für den Betrieb der Sportschule Lastrup V-KUL/21/199
- 5 . Antrag auf institutionelle Förderung für das Sägerei-Museum im Kulturzentrum Mühlenberg in Gehlenberg V-KUL/21/200
- 6 . Antrag des Sport- und Turnverein (STV) Barßel e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für die Modernisierung der Flutlichtanlage im Jahnstadion auf moderne LED-Technik V-KUL/21/201
- 7 . Antrag des Sportclub Winkum e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Anbau einer Toilettenanlage an eine bestehende Tribüne V-KUL/21/202
- 8 . Vergabe der im Haushaltsjahr 2021 veranschlagten Mittel für grundlegende Instandsetzungs- und Erweiterungsmaßnahmen sowie die Modernisierung von Sportstätten bis zu Investitionskosten in Höhe von 30.000,00 EUR durch den Kreissportbund V-KUL/21/203
- 9 . Anregungen und Beschwerden
- 10 . Anfragen (Gem. § 15 II GO spätestens 3 Tage vor der Sitzung schriftlich beim Landrat eingereicht)
- 11 . Mitteilungen



---

## 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

---

Die Ausschussvorsitzende, Frau Kreistagsabgeordnete Wichmann, eröffnete die Sitzung um 17:00 Uhr.

Sie begrüßte die Vertreter der Kreisverwaltung sowie die wieder in Präsenz teilnehmenden Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Freizeit.

Anschließend teilte sie mit, dass Herr Kreistagsabgeordneter Vaske durch Herrn Kreistagsabgeordneten Kalvelage, Herr Kreistagsabgeordneter Cloppenburg durch Herrn Kreistagsabgeordneten Götting und Herr Kreistagsabgeordneter Kroner durch Herrn Kreistagsabgeordneten Arkenau vertreten werden. Die Kreistagsabgeordneten Herr Bruns und Herr Haak waren nicht anwesend und wurden nicht vertreten.

Sodann stellte die Ausschussvorsitzende, Frau Kreistagsabgeordnete Wichmann, die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

---

## 2. Feststellung der Tagesordnung

---

Die Ausschussvorsitzende stellte die Tagesordnung wie vorstehend angegeben fest.

---

## 3. Genehmigung des Protokolls

---

Der Ausschuss für Kultur und Freizeit genehmigte das Protokoll über seine Sitzung am 02.03.2021 einstimmig bei 2 Enthaltungen.

---

## 4. Weitere Corona-Soforthilfe an den Kreissportbund für den Betrieb der Sportschule Lastrup Vorlage: V-KUL/21/199

---

Herr Kreisrat Varnhorn führte aus, dass sich die Corona-Pandemie auf den Kreissportbund Cloppenburg schwer ausgewirkt habe. Dieser habe durch die Einnahmeausfälle erhebliche finanzielle Defizite erlitten.

Sodann trug Herr Kreisrat Varnhorn den Sachverhalt gemäß der Vorlage V-KUL/21/199 vor. Ergänzend merkte er an, dass die Haushaltsmittel nicht im Haushalt eingeplant seien. Daher müsse dem Kreistag bei einer Entscheidung zu einer weiteren Corona-Soforthilfe empfohlen werden, dafür eine über- bzw. außerplanmäßige Ausgabe zu bewilligen.

Herr Rohling, Geschäftsführer des Kreissportbundes, erklärte, dass die letzte Variante des Beschlussvorschlages mit einer weiteren Corona-Soforthilfe von bis zu 230.000 EUR für den Kreissportbund optimal sei.

Mittlerweile seien wieder Übernachtungen für Sportler möglich. Im Mai hätten die ersten Übernachtungen durch die Damenfußballmannschaft der Bundesliga stattgefunden.



Da der Kreissportbund somit schon früher den Betrieb aufnehmen konnte, seien am Jahresende bessere Zahlen als bisher angenommen bei den Einnahmen zu erwarten. Herr Rohling bat die Ausschussmitglieder darum, dem letzten Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Herr Kreistagsabgeordneter Götting betonte, dass der Kreissportbund hohe Defizite durch die Pandemie erlitten habe. Eine Corona-Soforthilfe in Höhe von bis zu 230.000 EUR zusätzlich zu dem Betriebskostendefizit in Höhe von 50.000 EUR sei daher als angemessen anzusehen. Er erklärte, dass die CDU-Fraktion dem letzten Beschlussvorschlag so zustimmen würde.

Herr Kreistagsabgeordneter Bohnstengel erklärte, dass die SPD-Fraktion ebenfalls dem letzten Beschlussvorschlag so zustimme.

Herr Kreisrat Varnhorn merkte abschließend an, dass als Ergänzung in den Beschlussvorschlag aufgenommen werden müsste: „Der außer- bzw. überplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt.“

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreistag die folgende Beschlussfassung zu empfehlen:**

**Der Kreissportbund Cloppenburg e.V. erhält für die Sportschule Lastrup einmalig als weitere Corona-Soforthilfe vom Landkreis Cloppenburg einen Zuschuss in Höhe von maximal bis zu 230.000 EUR zusätzlich zu dem Betriebskostendefizit in Höhe von 50.000 EUR. Der außer- bzw. überplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt.**

**5. Antrag auf institutionelle Förderung für das Sägerei-Museum im Kulturzentrum Mühlenberg in Gehlenberg  
Vorlage: V-KUL/21/200**

Herr Kreisrat Varnhorn trug den Sachverhalt gemäß der Vorlage V-KUL/21/200 vor.

Herr Kreistagsabgeordneter Bohnstengel führte aus, dass sich im Sägerei-Museum in Gehlenberg seit der ersten Antragsstellung viel getan habe. Durch den Neubau der alten Schmiede und der damit verbundenen Auslagerung der Schmiedeausstellung sei die Sägerei entlastet worden, wodurch mehr Holzverarbeitungsanlagen ausgestellt werden konnten. Das Alleinstellungsmerkmal sei bei dem Sägerei-Museum in Gehlenberg durchaus gegeben, da es insgesamt nur vier solcher Sägerei-Museen in Deutschland gebe. Das nächstliegende Sägerei-Museum befinde sich im Harz. Zudem verfüge das Sägerei-Museum in Gehlenberg über viele historische Gebrauchsgegenstände.

Herr Kreistagsabgeordneter Bohnstengel führte weiter aus, dass der Heimatverein Gehlenberg-Neuvrees-Neulorup e. V. viele Kooperationen mit hiesigen Touristenverbänden besitze. Im Sägerei-Museum würden jährlich 60 Gruppenführungen durchgeführt werden. Ca. 2.000 Menschen würden daher jährlich das Sägerei-Museum besuchen. Auch der jährliche Bauern- und Handwerkermarkt werde von ca. 7.000 Menschen besucht.

Herr Kreistagsabgeordneter Bohnstengel betonte, dass keines der geförderten Museen im Landkreis Cloppenburg eine solch hohe Besucherzahl wie das Sägerei-Museum in Gehlenberg verzeichnen könne.

Er bat im Namen der SPD-Fraktion um eine positive Beschlussfassung.



Herr Kreistagsabgeordneter Götting erklärte, dass beim Sägerei-Museum in Gehlenberg durchaus einzigartige Merkmale gegeben seien. Bevor eine positive Beschlussfassung über den Antrag erfolge, wolle die CDU-Fraktion die Entwicklung des Sägerei-Museums konkret betrachten. Daher beantrage die CDU-Fraktion den Antrag zunächst zurück in die Fraktionen zu verweisen und in der nächsten Fachausschusssitzung erneut darüber zu beraten.

Herr Kreistagsabgeordneter Arkenau betonte, dass im Sägerei-Museum in Gehlenberg enormes geleistet wurde. Er sprach sich gegen die Rückgabe des Antrages in die Fraktionen aus, da allen die Lage im Sägerei-Museum in Gehlenberg bekannt sei. Eine Vertagung des Antrages sei daher nicht gerechtfertigt. Er erklärte weiter, dass das Alleinstellungsmerkmal nicht aus juristischer Sicht zu betrachten sei.

Herr Kreisrat Varnhorn erklärte, dass das Alleinstellungsmerkmal politisch zu werten sei.

Herr Kreistagsabgeordneter Arkenau führte aus, dass im Sägerei-Museum mehr ehrenamtlich geleistet worden sei als in anderen Museen im Landkreis. Außerdem unterstütze auch die Stadt Friesoythe das Sägerei-Museum in Gehlenberg.

Herr Kreistagsabgeordneter Götting erklärte, dass eine neue Entscheidung Zeit brauche und nicht sofort getroffen werden könne. Schließlich solle in der heutigen Sitzung ein anderer Beschluss gefasst werden als in der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Freizeit am 16.06.2020. Wenn die Politik den Antrag nun anders beurteilen solle, müsse sie sich einen besseren Eindruck von der Situation machen.

Herr Kreistagsabgeordneter Bohnstengel erklärte, dass im Sägerei-Museum viele ehrenamtliche Mitarbeiter beschäftigt sind. Die Vertagung des Antrages wäre insbesondere für diese Mitarbeiter eine Enttäuschung. Es gebe wenige Gruppen wie in Gehlenberg, die so viel geleistet hätten.

Ausschussvorsitzende, Frau Kreistagsabgeordnete Wichmann, betonte, dass die CDU-Fraktion die Förderung grundsätzlich möglich machen wolle. Jedoch müsse sich die Fraktion hierzu ein neues Bild von der Gesamtsituation machen.

Herr Kreistagsabgeordneter Hackstedt betonte, dass der Antrag den Ausschussmitgliedern erst seit 10 Tagen vorläge. Die Ausschussmitglieder der CDU-Fraktion würden mehr Zeit benötigen, um über die Förderung gegebenenfalls nun anders zu entscheiden als im letzten Jahr.

Frau Kreistagsabgeordnete Thomée schlug den Ausschussmitgliedern vor, das Sägerei-Museum nochmals gemeinsam zu besuchen und eine Rundführung zu machen, damit in der nächsten Sitzung über die Förderung entschieden werden könne.

Herr Kreistagsabgeordneter Götting erklärte, dass der Ausschuss für Kultur und Freizeit Ende September über den Antrag neu beraten würde. Die Ausschussmitglieder der CDU-Fraktion müssten sich zunächst ein gemeinschaftliches Urteil bilden. Schließlich sei eine andere Entscheidung als im letzten Jahr gewünscht.

Herr Kreistagsabgeordneter Hackstedt schlug vor, die nächste Sitzung des Ausschusses für Kultur und Freizeit im Sägerei-Museum in Gehlenberg durchzuführen.

Herr Kreistagsabgeordneter Bohnstengel stimmte dem Vorschlag von Herrn Kreistagsabgeordneten Hackstedt zu. Er trage zudem die Entscheidung mit, dass der Antrag in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Kultur und Freizeit auf die Tagesordnung genommen und



somit noch in dieser Legislaturperiode beraten werde. Dies sei ein gutes Signal für Gehlenberg.

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig, den Antrag des Heimatvereins Gehlenberg-Neuvrees-Neulorup e.V. und der Dorfgemeinschaft Gehlenberg e.V. bis zur nächsten Fachausschusssitzung zu vertragen und zunächst zur Beratung in die Fraktionen zurückzugeben.**

- 6. Antrag des Sport- und Turnverein (STV) Barßel e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für die Modernisierung der Flutlichtanlage im Jahnstadion auf moderne LED-Technik  
Vorlage: V-KUL/21/201**

Frau Kreisverwaltungsoberrätin Nienaber trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/21/201 vor.

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreisausschuss die folgende Beschlussfassung zu empfehlen:**

**Der Turn- und Sportverein Barßel e.V. erhält nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für die Modernisierung der Flutlichtanlage im Jahnstadion an der Feldstraße in Barßel auf moderne LED-Technik unter der Voraussetzung einer entsprechenden Bezuschussung durch die Gemeinde Barßel einen Zuschuss in Höhe von bis zu 7.157,37 EUR.**

- 7. Antrag des Sportclub Winkum e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Anbau einer Toilettenanlage an eine bestehende Tribüne  
Vorlage: V-KUL/21/202**

Frau Kreisverwaltungsoberrätin Nienaber trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/21/202 vor.

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreisausschuss die folgende Beschlussfassung zu empfehlen:**

**Der SC Winkum erhält nach der Sportförderungsrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Anbau einer Toilettenanlage unter der Voraussetzung einer entsprechenden Bezuschussung durch die Stadt Lönigen einen Zuschuss in Höhe von bis zu 21.480,00 EUR.**



---

**8. Vergabe der im Haushaltsjahr 2021 veranschlagten Mittel für grundlegende Instandsetzungs- und Erweiterungsmaßnahmen sowie die Modernisierung von Sportstätten bis zu Investitionskosten in Höhe von 30.000,00 EUR durch den Kreissportbund  
Vorlage: V-KUL/21/203**

---

Frau Kreisverwaltungsoberrätin Nienaber trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/21/203 vor.

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

**Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschließt einstimmig die Gewährung der in der Anlage aufgelisteten Zuschüsse.**

---

**9. Anregungen und Beschwerden**

---

Es wurden keine Anregungen und Beschwerden mitgeteilt.

---

**10. Anfragen (Gem. § 15 II GO spätestens 3 Tage vor der Sitzung schriftlich beim Landrat eingereicht)**

---

Es wurden keine Anfragen eingereicht.

---

**11. Mitteilungen**

---

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Um 17:34 Uhr schloss die Vorsitzende die Sitzung.

Vorsitzende

Kreisrat

Protokollführerin